



Tansania

Wildreichtum im Herzen des Schwarzen Kontinents!

Unser Outfitter ist vielen Jägern als sehr erfahrener, engagierter Berufsjäger bekannt. Er führt in Tansania, dem letzten echten Jagdparadies Ostafrikas, klassische Großwildjagden auf Elefant, Löwe, Leopard, Büffel sowie eine Vielzahl von Antilopen und anderen Wildarten durch. Untergebracht sind Sie wie früher in luxuriösen Zeltcamps. Auf Büffel kann er 100 % Jagderfolg seit 1992 vorweisen.



„Großkalibrige Doppelbüchse und kapitaler alter Recke – die klassische Kombination!“

Beim vorliegenden Angebot handelt es sich um Originalinformationen des ausländischen Veranstalters, die von uns auszugsweise nach bestem Wissen und Gewissen übersetzt wurden.

Überreicht durch Dr. Lechner Profi-Jagdreisen, Rennweg 43, 85435 Erding, Tel. 08122-5044
Geschäftsführer Alexander Lechner • E-Mail: info@profijagdreisen.de

Ebenfalls hat er auf starke Mähnenlöwen eine hohe und auf Leoparden eine sehr hohe Erfolgsquote. Seine Jagdgebiete liegen im Masailand (Irishkibour) und am Selous (Ngarambe Tapika). Nach Rücksprache kann er Ihnen auch Jagden in West- und Zentraltansania anbieten.

Masailand (Irishkibour)

Hier jagt unser Outfitter auf kapitale Löwen und Elefanten (Letztes Jahr 83 und über 70 Pfund. Ein Bulle mit 110 Pfund wurde leider verendet gefunden.). Außerdem auf starke Leoparden, die besten Büffel und typisches Plains Game, wie Lesser Kudu, Grants Gazelle, Weißbartgnu, etc. (Gerenuk und Thomson kommen nicht vor.).

Wir empfehlen hier 16 Tage Jagd auf Leopard, Büffel und Plains Game mit „upgrade“ Möglichkeit auf Löwe / Elefant bei Erfolg.

Am Selous (Ngarambe Tapika)

Hervorragend für Leopard, Büffel, Eland, Nyassa Wildebeest, etc.

Wegen sehr geringem Jagddruck (Corona / Reisebeschränkungen) 2020 und 2021 haben wir in beiden Revieren außergewöhnlich viele, reife Trophäenträger.

I. JAGDZEIT:

Masailand (Irishkibour): ganzjährig

Am Selous (Ngarambe Tapika): Juni – Mitte November



„44 inch Büffel von einem unserer Stammkunden!“

II. PREISE/LEISTUNGEN/PROGRAMME:

Irishkibour:

10 Tage Büffelpaket, Basis 1x1 =	26.100 US\$
12 Tage Leopardenpaket, Basis 1x1 =	39.700 US\$
21 Tage auf Elefant / Löwe / Leopard, Basis 1x1 =	74.900 US\$
Nichtjagende Begleitperson, inkl. Regierungsabgaben =	450 US\$/Tag

Ngarambe Tapika:

10 Tage Büffelpaket, Basis 1x1 =	21.100 US\$
12 Tage Leopardpaket, Basis 1x1 =	32.450 US\$
21 Tage auf Elefant / Löwe / Leopard, Basis 1x1 =	64.550 US\$
Nichtjagende Begleitperson, inkl. Regierungsabgaben =	450 US\$/Tag

Im Preis enthalten:

- „Meet and Greet“ bei Ankunft und Hilfe bei den Zollformalitäten
- Jagdführung durch erfahrene Berufsjäger mit ihrer eingeborenen Mannschaft inkl. Tracker, Skinner, Camppersonal etc.
- Voll ausgestattetes Safari-Zeltcamp, Funkgeräte, Geländewagen etc.
- Unterkunft mit Vollverpflegung und alkoholfreien Getränken
- Täglicher Wäscheservice im Camp
- Feldpräparation der Trophäen



„Kapitaler Mähnenlöwe aus Ostafrika!“



„Hier ging der Traum von einem alten Elefantenbullen in Erfüllung!“

Im Preis nicht enthalten:

- Internationale Flugkosten
- Transfer ins Jagdgebiet und zurück
- Abschussgebühren
- Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- Hotelkosten vor und nach der Jagd
- Trophäenpräparation und Versandkosten

Transferkosten ins Jagdrevier:

Irishkibour: Pkw-Transfer = 1.200 US\$

Ngarambe Tapika: Charterflug von Dar Es Salaam (hin und zurück) = 4.800 US\$ oder Pkw-Transfer = 1.600 US\$

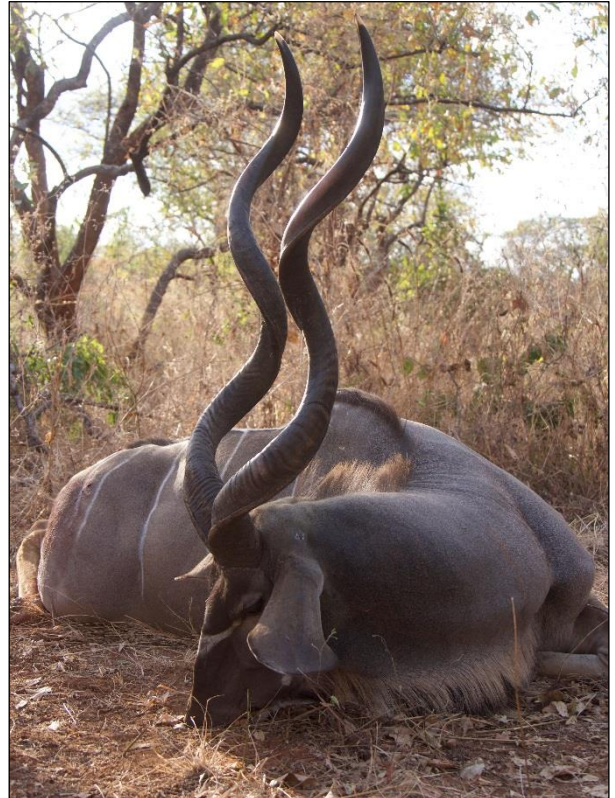


Empfehlungen des Veranstalters:

- Aktuell kann in Tansania ganzjährig gejagt werden, d. h. speziell im Masailand ist es ab März nicht nur möglich zu jagen, sondern es gibt zu dieser Zeit auch kapitale Büffel, da hier viele aus dem Tarangire Nationalpark im Jagdgebiet sind!
- 14 -16 Tage Jagd auf Leopard, Büffel und Plains Game mit „upgrade“ Möglichkeit auf Löwe / Elefant bei Erfolg.
- Bei der Jagd auf Elefant / Löwe / Leopard empfiehlt der Outfitter zusätzlich ein sogenanntes „baiting Vehicle“ für mindestens 10 Tage zu buchen, da dies die Chancen auf außergewöhnlich starke Trophäen drastisch erhöht und der eigenen Jagd viel mehr Freiheiten bietet (490 US\$ / Tag).



„Berufsjäger mit altem Büffel nach erfolgreicher Nachsuche!“



„Schon Ernest Hemingway war fasziniert vom Großen Kudu, dem grauen Geist Afrikas!“



Abschussgebühren:

Wildart	Preis in US\$	Jagdgebiete	minimale Tage
Pavian	110	alle	10, 16, 21
1. Büffel	3.900	alle	10, 16, 21
2. Büffel	4.500	alle	10, 16, 21
3. Büffel	4.900	alle	16, 21
Buschbock	1.500	alle	16, 21

Buschschwein	650	alle	16, 21
Karacal	300	alle	16, 21
Civet Katze	400	alle	16, 21
Krokodil	3.500	S/W	16, 21
Dik Dik	750	M	16, 21
Duiker blau/rot	750	S	16, 21
Duiker common	750	alle	16, 21
Eland	3.900	alle	21
Elefant	22.000	S/W	21
Elefant über 60 lbs	35.000	S/W	21
Elefant über 80 lbs	45.000	S/W	21
Löffelhund	400	M	21
Genet	450	alle	21
Gerenuk	5.900	M	21
Grant`s Gazelle	1.500	M	10, 16, 21
Großer Kudu	3.900	M/S	21
Coke´s Hartebeest	1.950	M	10, 16, 21
Lichtenstein Hartebeest	1.700	S	10, 16, 21
Hippo	3.500	S/W	21
Hyäne	1.200	alle	16, 21
Impala	1.200	alle	10, 16, 21
Jackal	450	M	16, 21
Klipspringer	1.850	M/W	21
Leopard	9.500	alle	21
Kleiner Kudu	5.900	M	21
Löwe	12.000	alle	21
Monkey blue	150	M	16, 21
Monkey vervet	200	alle	16, 21
Oribi	650	W	16, 21
Oryx	5.900	M	21
Strauß	1.900	M	21
Stachelschwein	250	alle	21
Puku	1.600	K	10
Python	350	alle	21
Honigdachs	450	alle	21
Reedbock Bohor/Mountain	950	W/M	16, 21
Reedbock Southern	950	S/W	16, 21
Roan	5.900	W	21
Klippschliefer	90	alle	21
Sable	5.500	S/W	21
Serval Katze	580	alle	16, 21
Sitatunga	5.900	W	21
Steinbuck/Suni	750	M/S	16, 21
Thompson`s Gazelle	1.500	M	10, 16, 21
Topi	1.450	W	10, 16, 21
Warzenschwein	750	alle	10, 16, 21
Wasserbock Common	1.500	alle	16, 21
Wasserbock Defassa	1.500	W	16, 21
Wildkatze	450	alle	16, 21
Wildebeest	1.500	alle	10, 16, 21
Zebra	1.950	alle	10, 16, 21

Jagdgebiete:

S = Selous; M = Masailand; W = West-Tansania; K = Kilombero

Angeschweißt und trotz Nachsuche nicht gefunden, gilt als erlegt. Abschussgebühren vorbehaltlich Änderungen durch die Regierung von Tansania. Nicht alle Wildarten kommen im gleichen Jagdgebiet vor, deshalb ist bei einer großen Safari meist ein Revierwechsel notwendig. Fragen Sie uns hier nach Einzelheiten. Regierungssteuer auf die Abschussgebühren ist im Preis inklusive!



„Krokodil und Hippo – spannende Jagd am Wasser!“



III. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN:

1) Bei Anmeldung/Buchungszusage ist eine Anzahlung in Höhe von 50 % der Jagdkosten und die Vermittlungsgebühr zu bezahlen. Die Restzahlung ist spätestens 90 Tage vor Reiseantritt vorzunehmen. Die Zahlung der Abschussgebühren und aller Nebenkosten erfolgt am Ende der Jagd in US\$ bar. Wir können in Tansania keine Traveler-Schecks mehr akzeptieren! Wir empfehlen deshalb eine Anzahlung auf die Abschussgebühren.

2) Stornogebühren:

Für eine verbindliche und bestätigte Jagdreise berechnen wir folgende Stornogebühren:

Bis	90 Tage vor Reiseantritt	50 % aus Jagdarrangement
unter	90 Tage vor Reiseantritt	100 % aus Jagdarrangement

Sollten andere Zahlungsvereinbarungen getroffen werden, verfällt grundsätzlich bei einer Stornierung die geleistete Anzahlung, bzw. die geleisteten Anzahlungen.

Generell gilt: Geleistete Zahlungen werden nicht zurückgezahlt!

Wir empfehlen daher dringend den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung!

Sämtliche sonstigen für die bestätigte Buchung angefallenen Kosten (z. B. Visum, Flugarrangement) werden bei Stornierung grundsätzlich in Höhe ihres Anfalls berechnet.

3) Wichtig:

Überweisungen müssen spesenfrei für uns erfolgen. Ansonsten werden die Spesen von Ihrer Zahlung in Abzug gebracht.

IV. ALLGEMEINES:

A. Waffen/Ausrüstung:

Für die Jagd auf Großwild ist in Tansania ein Mindestkaliber von .375 vorgeschrieben, Mindestgeschoßgewicht von 300 grains (19,4 Gramm). Für die Jagd auf die anderen Wildarten ist ein mittleres Kaliber, wie z. B. .30-06, .300 Win. Mag., 8 x 68 S, u. ä. empfehlenswert.

Wir empfehlen folgendes: 1 breitkrempigen Hut, 1 Paar leichte und eingelaufene Safari-Stiefel, 1 Paar Tennisschuhe o. ä., 4 Paar Socken, je 3 leichte Jagdhemden und Hosen, 1 Jacke, 1 Pullover, 3 Garnituren Unterwäsche, 1 gute kleine Taschenlampe, Jagdmesser, leichtes Pirschfernglas, persönliche Gegenstände.

B. Reiseformalitäten:

1) Einreisebedingungen: Deutsche erhalten das notwendige Visum bei der Einreise am Flughafen. Der Reisepass muss noch mind. 6 Monate gültig sein. Die Visumgebühren betragen ca. 50 US\$. Es kann aber auch vorab bei der Botschaft beantragt werden.

2) Folgende Impfungen werden dringend empfohlen: Hepatitis A, Gelbfieber, Typhus, Malaria-Prophylaxe (der Outfitter bevorzugt hier „Malarone“!), Tetanus/Polio.

Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Tropeninstitut in München und Hamburg, oder Ihrer zuständigen Landesimpfanstalt. Fragen Sie auch Ihren Hausarzt!

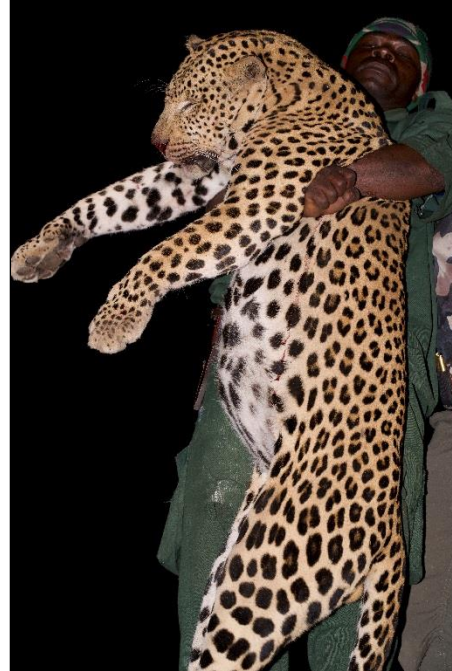


„Typisches Campleben!“



3) Für die Ein- bzw. Ausfuhr von Jagdwaffen nach bzw. aus Tansania ist eine Lizenz erforderlich. Dazu benötigen wir die genauen Waffenangaben, wie im Anmeldeformular gefordert. Für die Einfuhr der Munition ist eine „Import tax“ von ca. 20-40 US\$ zu bezahlen.

- 4) Lassen Sie Ihre Jagdhaftpflichtversicherung auf Tansania oder die ganze Welt ausdehnen.
- 5) Außerdem empfehlen wir dringend den Abschluss einer Reiserücktrittskosten- (innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Buchungsbestätigung!) und Gepäckversicherung; Unterlagen erhalten Sie durch Dr. Lechner Profi-Jagdreisen.



C. Sonstiges:

- 1) Die Ein- und Ausfuhr von Landeswährung ist verboten. Die Einfuhr von Fremdwährungen ist bei der Einreise unbeschränkt, muss aber deklariert werden. Bei der Ausreise können deklarierte Fremdwährungen abzüglich der umgetauschten Beträge mitgenommen werden.
- 2) Die Landessprache ist Suaheli, Englisch als wichtige Bildungs- und Verkehrssprache. Daneben Bantu-Dialekte und hamibische Mundarten, an der Küste arabisch.
- 3) Flugreisende müssen in dem ostafrikanischen Land jetzt eine so genannte Sicherheitsabgabe leisten. Diese beträgt für internationale Flüge 5,70 Dollar, die auf die Ausreisegebühr von etwa 50 Dollar aufgeschlagen werden. Das Geld fließt in die Verbesserung der Flughafensicherheit.

D. ACHTUNG:

In Tansania können Wildarten legal erlegt werden, die dem Anhang I des Washingtoner Artenschutzabkommens unterliegen und somit nicht nach Deutschland eingeführt werden dürfen. Erkundigen Sie sich genau vor Buchung Ihrer Reise.

Preis- und Programmänderungen bis zum Antritt der Reise vorbehalten.
Stand: 13. Februar 2023

**Weitere Informationen sowie detaillierte Angebote auf Anfrage!
(Auch Flugangebote, evtl. Visum, Hilfe bei Waffen- und Trophäeneinfuhr)
Kontaktieren Sie uns!**

Weitere Jägerträume!



56

JAGDPROGRAMME in allen Jagdländern der Erde!

Alaska	Namibia
Argentinien	Nepal
Arktis	Neuseeland
Aserbaidshon	Österreich
Australien	Pakistan
Benin	Polen
Bulgarien	Portugal
Deutschland	Rumänien
England	Russland
Estland	Sambia
Finnland	Schottland
Grönland	Schweden
Iran	Serbien
Irland	Sibirien
Island	Simbabwe
Kamerun	Slowakei
Kamtschatka	Slowenien
Kanada	Spanien
Kasachstan	Südafrika
Kirgisien	Tadschikistan
Kroatien	Tansania
Lettland	Tschechien
Litauen	Türkei
Mauritius	Uganda
Mazedonien	Ukraine
Mexiko	Ungarn
Mongolei	USA
Mosambik	Weißrussland

Unsere Jagdreisen sind nach Ihren persönlichen Wünschen „maßgeschneidert“

- individuelle Einzelreisen
- Gruppenreisen, auch für „Zubucher“
- viele Kombinationen für Familien – und Jagdurlaub

200

JAGDKOMBINATIONEN auf alles Wild in aller Welt!

Alpensteinbock	Maralhirsch
Antilopen	Moschusochse
Argali	Mufflon
Auerhahn	Murmeltier
Banteng	Niederwild
Bezoar	Nyala
Birkhahn	Oryx
Bison	Pronghorn
Blauschaf	Puma
Bongo	Rehwild
Braunbär	Rothirsch
Dallschaf	Rothuhn
Damhirsch	Rusahirsch
Dickhornschaft	Sable
Eisbär	Savannenbüffel
Eland	Schneeziege
Elch	Schwarzbär
Elefant	Schwarzwild
Flugwild	Sib. Rehbock
Flusspferd	Sib. Schneeschaf
Gams	Sib. Steinbock
Gazellen	Sikahirsch
Gepard	Sind – Steinbock
Giraffe	Sitatunga
Haselhahn	Stone Sheep
Iberischer Steinbock	Thar
Kaffembüffel	Tur
Karibu	Waldbüffel
Kamtschatkabär	Walross
Krokodil	Wapiti
Kudu	Warzenschwein
Leopard	Wasserbock
Löwe	Wasserbüffel
Luchs	Wisent
Mähnenspringer	Wolf
Marco Polo-Schaf	Zebra

UNSERE GESCHÄFTS-PRINZIPIEN

- **Wir vermitteln** nur absolut legale Jagdreisen, die den nationalen und internationalen Schutzbestimmungen über Jagd und Trophäeneinfuhr entsprechen (WA).
- **Wir vermitteln** nur absolut seriöse, in der Regel von uns selbst getestete Auslandsjagden, deren Veranstalter wir persönlich ebenso kennen, wie deren Revierqualität, Organisation und Erfolgsquote.
- **Wir vermitteln** nur absolut ehrliche Jagdreisen mit besten Erfolgsaussichten – nie aber mit Erfolgsgarantie!
- **Wir vermitteln** nur absolut preisgünstige (nicht immer die billigste) und mit dem Kunden in allen Einzelheiten abgeklärten Jagdreisen.

Unser Ziel ist nicht das schnelle Einzelgeschäft, sondern der zufriedene Dauerkunde!